Rezensionen von Buchtips.net

Hans Rosenfeldt: Wolfssommer

Buchinfos

Verlag:	Wunderlich (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-8052-0002-8 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	22,00 Euro (Stand: 29. April 2025)

Ohne die beiden toten Wölfe wäre der Fall vermutlich erst sehr viel später entdeckt worden. Selbst in einer abgelegenen Gegend in Norrland nahe der schwedisch-finnischen Grenze kann ein toter Wolf noch Aufsehen erregen, stellt Haparandas Ermittler-Team bald fest. Das Muttertier hatte Gift gefressen – und in seinem Magen fand sich Fleisch eines Menschen. Ein notdürftig verscharrter Toter wird alsbald gefunden, der in Verbindung zu einem weit bedeutenderen Fall steht: einer Schießerei mit mehreren – finnischen und russischen - Toten auf finnischer Seite. Hannah Wester, mit Mitte 50 aktuell von Beschwerden des Klimakteriums gebeutelt, und ihre Kollegen suchen nun nach einem beschädigten Fahrzeug (das vermutlich den Mann auf schwedischer Seite tötete), einer beachtlichen Menge an Amphetaminen und Geld, sowie Tätern mit guten Ortskenntnissen. Besitzer der Beute werden sich sicher irgendwann verraten; und das Unfallfahrzeug müsste doch zu finden sein.

Als Leser verfolgt man den wechselnden Focus auf die Ermittlungen, auf mögliche Verdächtige und beobachtet die exzellent ausgebildete Auftragskillerin Katja bei ihrem eindeutigen Auftrag: wer im Drogengeschäft Fehler macht, wird beseitigt. Den jungen Mann jedoch, dem als Jugendlicher bereits die Diagnose hochbegabter Psychopath angeheftet wurde, hat anfangs noch niemand auf dem Schirm. Hans Rosenfeldt (aus dem Autoren-Team mit Michael Hjorth) knüpft zwischen seinen Figuren komplexe Verbindungen. Jede Figur hat offenbar mindestens einen schwachen Punkt, der sie erpressbar macht und über den sie fallen könnte. Selbst im Leben von Hannah Wester und ihrem Mann Thomas sind noch längst nicht alle Schichten abgehoben, die sie bisher über ihre Vergangenheit breiten konnten; denn über ein traumatisches Thema wurde zwischen ihnen seit über 20 Jahren nicht gesprochen. Ausgerechnet gegen Thomas Neffen Kenneth ermittelt nun die Polizei im schwedisch-finnischen Fall. Was soll Hannah davon halten, dass Thomas sie offensichtlich belügt?

Das Auffalten dieses dicht geknüpften Netzes von Beziehungen liest sich so spannend wie komplex. Die Handlung erfordert hohe Aufmerksamkeit, da u. a. die Stadt Haparanda mit eigener Erzählerstimme zu Wort kommt und nicht immer gleich deutlich wird, von welcher Person gerade erzählt wird. Auch den Ermittlungsstand fand ich nicht immer eindeutig. So bin ich zunächst einer falschen Spur gefolgt und musste einsehen, dass ein vermeintliches Muster allein noch lange keine Schlussfolgerung erlaubt.

"Wolfssommer" mit seinen zahlreichen brutalen Morden zeichnet sich in erster Linie durch das fein gearbeitete Beziehungsgeflecht zwischen den Beteiligten aus, das wie ein Fundament für eine geplante Serie wirkt. Der strategisch günstig gewählte Schauplatz an der Grenze zu Finnland und die Bandzahl der Sebastian-Bergmann-Reihe lassen jedenfalls auf eine Fortsetzung hoffen …

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[14. Oktober 2020]